

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1 Produktidentifikator**

**Perfect Fill, Dickschicht Füller – weiss  
Artikelnummer: PFL1345**

### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

#### **1.2.1 Relevante Verwendungen**

Füllstoff  
Grundierung

#### **1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine bekannt

### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Firma** Voelkel Industrie Produkte GmbH  
Rudolf-Diesel-Strasse 11  
86551 Aichach / DEUTSCHLAND  
Telefon +49 (0) 8251 9047 5 0  
Fax +49 (0) 8251 9047 5 99  
Homepage [www.vip-gmbh.com](http://www.vip-gmbh.com)  
E-Mail [info@vip-gmbh.com](mailto:info@vip-gmbh.com)

#### **Auskunftgebender Bereich**

**Technische Auskunft** [info@vip-gmbh.com](mailto:info@vip-gmbh.com)  
**Sicherheitsdatenblatt** [sdb@chemiebuero.de](mailto:sdb@chemiebuero.de)

### **1.4 Notrufnummer**

**Beratungsstelle** +49 (0)89-19240 (24h) (deutsch und englisch)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]**

Aerosol 1: H222 Extrem entzündbares Aerosol. H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
Skin Sens. 1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
STOT SE 3: H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Perfect Fill, Dickschicht Füller – weiss Artikelnummer PFL1345**

**2.2 Kennzeichnungselemente**

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

**Gefahrenpiktogramme**



**Signalwort**

GEFAHR

**Enthält:**

Butanon

Fettsäuren, C14-18- und C16-18- ungesättigt, mit Maleinsäure behandelt  
Maleinsäureanhydrid

**Gefahrenhinweise**

H222 Extrem entzündbares Aerosol.  
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C / 122 °F aussetzen.  
P261 Einatmen von Aerosol vermeiden.  
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.  
P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.  
30,68 % des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter Toxizität (inhalativ).

**Besondere Kennzeichnung**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen.  
Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

**Physikalisch-chemische Gefahren**

Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

**Andere Gefahren**

Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Stoffe**

nicht anwendbar

**Perfect Fill, Dickschicht Füller – weiss Artikelnummer PFL1345**

**3.2 Gemische**

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Gehalt [%]	Bestandteil
25 - 50	Butanon CAS: 78-93-3, EINECS/ELINCS: 201-159-0, EU-INDEX: 606-002-00-3, Reg-No.: 01-2119457290-43-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Eye Irrit. 2: H319 - STOT SE 3: H336 - EUH066
30 - 50	Erdölgase, verflüssigt (< 0,1% 1,3-Butadien) CAS: 68476-85-7, EINECS/ELINCS: 270-704-2, EU-INDEX: 649-202-00-6 GHS/CLP: Flam. Gas 1: H220 - Press. Gas (verflüssigtes Gas): H280
5 - 10	Titandioxid (<10µm) CAS: 13463-67-7, EINECS/ELINCS: 236-675-5, EU-INDEX: 022-006-002, Reg-No.: 01-2119489379-17-XXXX GHS/CLP: Carc. 2: H351
5 - 10	Methylacetat CAS: 79-20-9, EINECS/ELINCS: 201-185-2, EU-INDEX: 607-021-00-X, Reg-No.: 01-2119459211-47-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Eye Irrit. 2: H319 - STOT SE 3: H336 - EUH066
3 - 5	Xylol, Isomergemisch CAS: 1330-20-7, EINECS/ELINCS: 215-535-7, EU-INDEX: 601-022-00-9, Reg-No.: 01-2119488216-32-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 3: H226 - Acute Tox. 4: H332 - Acute Tox. 4: H312 - Skin Irrit. 2: H315 - Eye Irrit. 2: H319 - Asp. Tox. 1: H304 - STOT SE 3: H335 - STOT RE 2: H373
1 - 2,5	Ethylbenzol CAS: 100-41-4, EINECS/ELINCS: 202-849-4, EU-INDEX: 601-023-00-4, Reg-No.: 01-2119489370-35-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Acute Tox. 4: H332 - Asp. Tox. 1: H304 - STOT RE 2: H373
0,1 - 0,25	Fettsäuren, C14-18- und C16-18- ungesättigt, mit Maleinsäure behandelt CAS: 85711-46-2, EINECS/ELINCS: 288-306-2, Reg-No.: 01-2119976378-19-XXXX GHS/CLP: Skin Irrit. 2: H315 - Skin Sens. 1: H317
< 0,1	Maleinsäureanhydrid CAS: 108-31-6, EINECS/ELINCS: 203-571-6, EU-INDEX: 607-096-00-9, Reg-No.: 01-2119472428-31-XXXX GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302 - Skin Corr. 1B: H314 - Eye Dam. 1: H318 - Skin Sens. 1A: H317 - Resp. Sens. 1: H334 - STOT RE 1: H372 - EUH071 SCL [%]: >=0,001: Skin Sens. 1A: H317

**Bestandteilekommentar**

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.  
Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

<b>Allgemeine Hinweise</b>	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
<b>Nach Einatmen</b>	Für Frischluft sorgen. Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
<b>Nach Hautkontakt</b>	Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
<b>Nach Augenkontakt</b>	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
<b>Nach Verschlucken</b>	Ärztlicher Behandlung zuführen. Kein Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

#### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizende Wirkungen  
Allergische Reaktionen  
Schläfrigkeit  
Benommenheit

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

**Geeignete Löschmittel**                      Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid  
**Ungeeignete Löschmittel**                 Wasservollstrahl

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.  
Berstende Aerosoldosen können mit großer Wucht aus einem Brand herausgeschleudert werden.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Geeignete persönliche Schutzausrüstung verwenden (siehe ABSCHNITT 8).

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.  
Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.  
Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.  
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen.  
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten -  
Nicht rauchen.  
Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.  
Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Nur im Originalbehälter aufbewahren.  
Eindringen in den Boden sicher verhindern.  
Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.  
Behälter dicht geschlossen halten.  
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Von Hitze, Funken und Flammen fernhalten.  
Vor Sonneneinstrahlung schützen.  
Kühl lagern - Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.  
Empfohlene Lagertemperatur: < 25 °C

**Lagerklasse (TRGS 510)**

LGK 2 B: Aerosolpackungen und Feuerzeuge

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)

Bestandteil
Methylacetat
CAS: 79-20-9, EINECS/ELINCS: 201-185-2, EU-INDEX: 607-021-00-X, Reg-No.: 01-2119459211-47-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 200 ppm, 620 mg/m <sup>3</sup> , DFG, AGS, Y
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2 (I)
Erdölgase, verflüssigt (< 0,1% 1,3-Butadien)
CAS: 68476-85-7, EINECS/ELINCS: 270-704-2, EU-INDEX: 649-202-00-6
Arbeitsplatzgrenzwert: 1000 ppm, 1800 mg/m <sup>3</sup> , DFG
Xylol, Isomerengemisch
CAS: 1330-20-7, EINECS/ELINCS: 215-535-7, EU-INDEX: 601-022-00-9, Reg-No.: 01-2119488216-32-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 100 ppm, 440 mg/m <sup>3</sup> , H, DFG, EU, BAT
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(II)
BAT: Parameter: Methylhippur-(Tolur-)säure (alle Isomere): 2000 mg/l, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende
Butanon
CAS: 78-93-3, EINECS/ELINCS: 201-159-0, EU-INDEX: 606-002-00-3, Reg-No.: 01-2119457290-43-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 200 ppm, 600 mg/m <sup>3</sup> , BAT, DFG, H, Y, EU
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 1(I)
BAT: Parameter: 2-Butanon: 2 mg/l, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende
Ethylbenzol
CAS: 100-41-4, EINECS/ELINCS: 202-849-4, EU-INDEX: 601-023-00-4, Reg-No.: 01-2119489370-35-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 20 ppm, 88 mg/m <sup>3</sup> , H, Y, DFG
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(II)
BAT: Parameter: Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure: 250 mg/g Kreatinin, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende
Maleinsäureanhydrid
CAS: 108-31-6, EINECS/ELINCS: 203-571-6, EU-INDEX: 607-096-00-9, Reg-No.: 01-2119472428-31-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 0,02 ppm, 0,081 mg/m <sup>3</sup> , Y, DFG, Sa, 11
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 1;=2,5=(I)

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (EU)

Bestandteil / Gemeinschaftliche Grenzwerte
Xylol, Isomerengemisch
CAS: 1330-20-7, EINECS/ELINCS: 215-535-7, EU-INDEX: 601-022-00-9, Reg-No.: 01-2119488216-32-XXXX
8 Stunden: 50 ppm, 221 mg/m <sup>3</sup> , H
Kurzzeit (15 Minuten): 100 ppm, 442 mg/m <sup>3</sup>
Butanon
CAS: 78-93-3, EINECS/ELINCS: 201-159-0, EU-INDEX: 606-002-00-3, Reg-No.: 01-2119457290-43-XXXX
8 Stunden: 600 mg/m <sup>3</sup>
Kurzzeit (15 Minuten): 300 ppm, 900 mg/m <sup>3</sup>
Ethylbenzol

**Perfect Fill, Dickschicht Füller – weiss Artikelnummer PFL1345**

CAS: 100-41-4, EINECS/ELINCS: 202-849-4, EU-INDEX: 601-023-00-4, Reg-No.: 01-2119489370-35-XXXX
8 Stunden: 100 ppm, 442 mg/m <sup>3</sup> , H
Kurzzeit (15 Minuten): 200 ppm, 884 mg/m <sup>3</sup>

**DNEL**

Bestandteil
Butanon, CAS: 78-93-3
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 1161 mg/kg bw/day,
Industrie, inhalativ (Dampf), Langzeit - systemische Effekte, 600 mg/m <sup>3</sup> ,
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 31 mg/kg bw/day,
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 412 mg/kg bw/day,
Verbraucher, inhalativ (Dampf), Langzeit - systemische Effekte, 106 mg/m <sup>3</sup> ,
Ethylbenzol, CAS: 100-41-4
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 180 mg/kg bw/day,
Industrie, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 293 mg/m <sup>3</sup> ,
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 77 mg/m <sup>3</sup> ,
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 1,6 mg/kg bw/day,
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 15 mg/m <sup>3</sup> ,
Titandioxid (<10µm), CAS: 13463-67-7
Industrie, inhalativ (Staub), Langzeit - lokale Effekte, 10 mg/m <sup>3</sup> ,
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 700 mg/kg/day,
Methylacetat, CAS: 79-20-9
Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 305 mg/m <sup>3</sup> ,
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 610 mg/m <sup>3</sup> ,
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 88 mg/kg bw/day,
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 131 mg/m <sup>3</sup> ,
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 44 mg/kg bw/day,
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 44 mg/kg bw/day,
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 152 mg/m <sup>3</sup> ,
Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 180 mg/kg bw/d,
Industrie, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 289 mg/m <sup>3</sup> ,
Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 289 mg/m <sup>3</sup> ,
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 77 mg/m <sup>3</sup> ,
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 1,6 mg/kg bw/d,
Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 174 mg/m <sup>3</sup> ,
Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 174 mg/m <sup>3</sup> ,
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 14,8 mg/m <sup>3</sup> ,
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 108 mg/kg bw/d,
Maleinsäureanhydrid, CAS: 108-31-6
Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 800 µg/m <sup>3</sup> ,
Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 320 µg/m <sup>3</sup> ,
Industrie, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte, 200 µg/kg bw/day,
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 190 µg/m <sup>3</sup> ,
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 200 µg/kg bw/day,
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 50 µg/m <sup>3</sup> ,

**Perfect Fill, Dickschicht Füller – weiss Artikelnummer PFL1345**

Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 80 µg/m³,
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 100 µg/kg bw/day,
Verbraucher, oral, Kurzzeit - systemische Effekte, 100 µg/kg bw/day,
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 60 µg/kg bw/day,
Verbraucher, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte, 100 µg/kg bw/day,
Fettsäuren, C14-18- und C16-18- ungesättigt, mit Maleinsäure behandelt, CAS: 85711-46-2
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 3 mg/kg bw/day,
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 1,5 mg/kg bw/day,
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 1,5 mg/kg bw/day,

**PNEC**

Bestandteil
Butanon, CAS: 78-93-3
Süßwasser, 55,8 mg/L,
Orale Aufnahme (Lebensmittel), 1000 mg/kg,
Boden (landwirtschaftlich), 22,5 mg/kg,
Sediment (Meerwasser), 284,74 mg/kg,
Sediment (Süßwasser), 284,74 mg/kg,
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 709 mg/L,
Meerwasser, 55,8 mg/L,
Ethylbenzol, CAS: 100-41-4
Boden (landwirtschaftlich), 2,68 mg/kg soil dw,
Süßwasser, 0,1 mg/l,
Sediment, 0,01 mg/l,
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 9,6 mg/l,
Sediment (Süßwasser), 13,7 mg/kg sediment dw,
Sediment (Meerwasser), 1,37 mg/kg sediment dw,
Titandioxid (<10µm), CAS: 13463-67-7
Meerwasser, 1 mg/l,
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 100 mg/l,
Sediment (Süßwasser), 1000 mg/kg,
Sediment (Meerwasser), 100 mg/kg,
Boden (landwirtschaftlich), 100 mg/kg,
Orale Aufnahme (Lebensmittel), 1667 mg/kg,
Süßwasser, 0,127 mg/l,
Methylacetat, CAS: 79-20-9
Orale Aufnahme (Lebensmittel), 20,4 mg/kg,
Süßwasser, 0,12 mg/l,
Meerwasser, 0,012 mg/l,
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 600 mg/l,
Sediment (Süßwasser), 0,128 mg/kg,
Sediment (Meerwasser), 0,0128 mg/kg,
Boden (landwirtschaftlich), 0,0416 mg/kg,
Xylol, Isomerenmischung, CAS: 1330-20-7
Meerwasser, 0,327 mg/l,
Süßwasser, 0,327 mg/l,
Sediment (Süßwasser), 12,46 mg/kg,

**Perfect Fill, Dickschicht Füller – weiss Artikelnummer PFL1345**

Kläranlage/ Klärwerk (STP), 6,58 mg/l,
Boden (landwirtschaftlich), 2,31 mg/kg dw,
Sediment (Meerwasser), 12,46 mg/kg,
Maleinsäureanhydrid, CAS: 108-31-6
Süßwasser, 75 - 100 µg/L,
Sediment (Meerwasser), 6 - 33,4 µg/kg sediment dw,
Sediment (Süßwasser), 60 - 334 µg/kg sediment dw,
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 4,46 - 44,6 mg/L,
Meerwasser, 7,5 - 10 µg/L,
Boden, 10 - 41,5 µg/kg soil dw,
Orale Aufnahme (Lebensmittel), 6,67 mg/kg food,

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

<b>Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen</b>	Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen. Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt.
<b>Augenschutz</b>	Dicht schliessende Schutzbrille. (EN 166:2001)
<b>Handschutz</b>	Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren. > 0,11 mm Nitrilkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3). > 0,11 mm Butylkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3).
<b>Körperschutz</b>	Lösemittelbeständige Schutzkleidung (EN 340)
<b>Sonstige Schutzmaßnahmen</b>	Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.
<b>Atemschutz</b>	Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder bei unzureichender Belüftung: Geeigneten Atemschutz tragen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A. (DIN EN 14387)
<b>Thermische Gefahren</b>	nicht anwendbar
<b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>	Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aggregatzustand</b>	Aerosol
<b>Farbe</b>	weiss
<b>Geruch</b>	charakteristisch
<b>Geruchsschwelle</b>	nicht anwendbar
<b>pH-Wert</b>	nicht anwendbar
<b>pH-Wert [1%]</b>	nicht anwendbar
<b>Siedebeginn/Siedebereich [°C]</b>	nicht anwendbar
<b>Flammpunkt [°C]</b>	nicht anwendbar
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]</b>	Extrem entzündbares Aerosol.
<b>Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	nein
<b>Dampfdruck [kPa]</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Relative Dichte [g/ml]</b>	0,817
<b>Schüttdichte [kg/m<sup>3</sup>]</b>	nicht anwendbar
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	nicht anwendbar
<b>Löslichkeit andere Lösungsmittel</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Kinematische Viskosität</b>	nicht anwendbar
<b>Relative Dampfdichte</b>	nicht anwendbar
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	nicht anwendbar
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]</b>	nicht anwendbar
<b>Zündtemperatur</b>	nicht anwendbar
<b>Zersetzungstemperatur [°C]</b>	nicht anwendbar
<b>Partikeleigenschaften</b>	Titandioxid: ≤10µm

### 9.2 Sonstige Angaben

keine

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

### 10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.  
Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.



Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (DE)

## Perfect Fill, Dickschicht Füller – weiss Artikelnummer PFL1345

Druckdatum 09.03.2021, Überarbeitet am 09.03.2021

Version 03. Ersetzt Version: 02

Seite 11 / 21

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Informationen verfügbar.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

Bei Brand: siehe ABSCHNITT 5.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute orale Toxizität

Produkt
ATE-mix, oral, > 2000 mg/kg,
Bestandteil
Butanon, CAS: 78-93-3
LD50, oral, Ratte, 3300 mg/kg (Lit.),
Ethylbenzol, CAS: 100-41-4
LD50, oral, Ratte, 3500 mg/kg,
Titandioxid (<10µm), CAS: 13463-67-7
LD50, oral, Ratte, > 5000 mg/kg OECD 425,
Methylacetat, CAS: 79-20-9
LD50, oral, Ratte, 6482 mg/kg,
Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7
LD50, oral, Ratte, 4300 mg/kg,
Maleinsäureanhydrid, CAS: 108-31-6
LD50, oral, Ratte, 1 090 mg/kg bw,
Fettsäuren, C14-18- und C16-18- ungesättigt, mit Maleinsäure behandelt, CAS: 85711-46-2
LD50, oral, > 2000 mg/kg,

#### Akute dermale Toxizität

Produkt
ATE-mix, dermal, > 2000 mg/kg,
Bestandteil
Butanon, CAS: 78-93-3
LD50, dermal, Kaninchen, > 5000 mg/kg (Lit.),
Ethylbenzol, CAS: 100-41-4
LD50, dermal, Kaninchen, 17800 mg/kg,
Titandioxid (<10µm), CAS: 13463-67-7
LD50, dermal, Kaninchen, > 5000 mg/kg,
Methylacetat, CAS: 79-20-9
LD50, dermal, Ratte, > 2000 mg/kg,
Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7
LD50, dermal, Kaninchen, 4300 mg/kg,
Maleinsäureanhydrid, CAS: 108-31-6
LD50, dermal, Kaninchen, 2 620 mg/kg bw,
Fettsäuren, C14-18- und C16-18- ungesättigt, mit Maleinsäure behandelt, CAS: 85711-46-2
LD50, dermal, > 2000 mg/kg,

#### Akute inhalative Toxizität

Produkt
ATE-mix, inhalativ, > 20 mg/l/4h,

**Perfect Fill, Dickschicht Füller – weiss Artikelnummer PFL1345**

Bestandteil
Butanon, CAS: 78-93-3
LC50, inhalativ, Ratte, > 20 mg/l/4h (Lit.),
Erdölgase, verflüssigt (< 0,1% 1,3-Butadien), CAS: 68476-85-7
LC50, inhalativ, Ratte, > 20 mg/l/4h,
Ethylbenzol, CAS: 100-41-4
LC50, inhalativ, Ratte, 17,2 mg/l (4 h),
Titandioxid (<10µm), CAS: 13463-67-7
LC50, inhalativ (Staub), Ratte, > 6,8 mg/l 4h,
Methylacetat, CAS: 79-20-9
LC50, inhalativ, Kaninchen, > 49,2 mg/l 4h,
Xylol, Isomerenmisch, CAS: 1330-20-7
LC50, inhalativ, Ratte, 27 - 47 mg/l (4 h),
Maleinsäureanhydrid, CAS: 108-31-6
LC50, inhalativ, Ratte, 4,35 mg/m <sup>3</sup> (1 h),

**Schwere Augenschädigung/-reizung** Reizend  
Berechnungsmethode

Bestandteil
Butanon, CAS: 78-93-3
Kaninchen, OECD 405, reizend,

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
Berechnungsmethode

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Berechnungsmethode  
Die Einstufung erfolgte aufgrund stoffspezifischer Konzentrationsgrenzwerte.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Berechnungsmethode

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Butanon, CAS: 78-93-3
NOAEC, inhalativ (Dampf), Ratte, 5041 ppm, OECD 413,
Ethylbenzol, CAS: 100-41-4
NOAEL, oral, Ratte, 75 mg/kg bw/day,
NOAEC, inhalativ, Ratte, 250 - 1000 ppm,
Xylol, Isomerenmisch, CAS: 1330-20-7
NOAEL, oral, Ratte, 250 mg/kg bw/day,
NOAEC, inhalativ, Ratte, 3515 mg/m <sup>3</sup> ,

**Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität** EUH211: Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen.  
Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Bestandteil
Xylol, Isomerenmisch, CAS: 1330-20-7
NOAEL, oral, Ratte, 500 mg/kg bw/day,

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Allgemeine Bemerkungen**

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

Bestandteil
Butanon, CAS: 78-93-3
LC50, (48h), Leuciscus idus, > 100 mg/l (Lit.),
EC50, (48h), Daphnia magna, > 100 mg/l (Lit.),
Ethylbenzol, CAS: 100-41-4
LC50, (96h), Carassius auratus, 94,44 mg/l,
LC50, (96h), Pimephales promelas, 12,1 mg/l,
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, 4,2 mg/l,
EC50, (48h), Daphnia magna, 1,8 - 2,9 mg/l,
IC50, (72h), Selenastrum capricornutum, 4,6 mg/l,
Titandioxid (<10µm), CAS: 13463-67-7
LC50, (96h), Pimephales promelas, > 1000 mg/l,
LC50, (48h), Daphnia magna, > 100 mg/l,
EC50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, 16 mg/l,
Methylacetat, CAS: 79-20-9
LC50, (96h), Brachidanio rerio, 250 - 350 mg/l,
EC50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, > 120 mg/l,
EC50, (24h), Daphnia magna, 1026 mg/l,
EC10, (16h), Pseudomonas putida, 1830 mg/l,
Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7
LC50, (48h), Leuciscus idus, 86 mg/l,
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, 14 mg/l,
LC50, (96h), Pimephales promelas, 13,4 mg/l,
EC50, Bakterien, 1 - 10 mg/l,
EC50, (24h), Daphnia magna, 165 mg/l (OECD 202),
EC50, (48h), Daphnia magna, 1,0 - 4,7 mg/l,
EC50, (72h), Selenastrum capricornutum, 2,6 - 7,6 mg/l,
Maleinsäureanhydrid, CAS: 108-31-6
LC50, (96h), Fisch, 75 mg/L,
EC50, (72h), Algen, 74,32 - 150 mg/L,
EC50, (48h), Invertebraten, 42,81 - 330 mg/L,

## Perfect Fill, Dickschicht Füller – weiss Artikelnummer PFL1345

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

**Verhalten in Umweltkompartimenten** Keine Informationen verfügbar.

**Verhalten in Kläranlagen** Keine Informationen verfügbar.

**Biologische Abbaubarkeit** CAS 78-93-3: Biologisch abbaubar.  
CAS 1330-20-7: Biologisch abbaubar.  
CAS 100-41-4: Biologisch abbaubar.  
CAS 79-20-9: Biologisch abbaubar.  
CAS 108-31-6: Biologisch abbaubar.  
CAS 13463-67-7: Die Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Stoffen nicht anwendbar.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

CAS 78-93-3: log Pow 0,29  
CAS 1330-20-7: log Pow 2,77-3,15  
CAS 100-41-4: log Pow 3,15  
CAS 79-20-9: log Pow 0,18  
CAS 108-31-6: log Pow -2,61

### 12.4 Mobilität im Boden

CAS 78-93-3: log Koc 1,53  
CAS 1330-20-7: log Koc 2,73  
CAS 100-41-4: log Koc 2,71  
CAS 79-20-9: log Koc 0,18  
CAS 108-31-6: log Koc 1,63

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

CAS 100-41-4 / CAS 1330-20-7 / CAS 79-20-9 / CAS 78-93-3 Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Informationen verfügbar.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt und in die Kanalisation gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

#### Produkt

Als gefährlichen Abfall entsorgen.  
Entsorgung mit den Entsorgern/ Behörden gegebenenfalls abstimmen.

#### AVV-Nr. (empfohlen)

160504\* Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen).

#### Ungereinigte Verpackungen

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

#### AVV-Nr. (empfohlen)

150110\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

Landtransport nach ADR/RID 1950

Binnenschifffahrt (ADN) 1950

Seeschifftransport nach IMDG 1950

Lufttransport nach IATA 1950

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

<b>Landtransport nach ADR/RID</b>	Druckgaspackungen
- Klassifizierungscode	5F
- Gefahrzettel	
- ADR LQ	1 I
- ADR 1.1.3.6 (8.6)	Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode) 2 (D)
<b>Binnenschifffahrt (ADN)</b>	Druckgaspackungen
- Klassifizierungscode	5F
- Gefahrzettel	
<b>Seeschifftransport nach IMDG</b>	Aerosols
- EMS	F-D, S-U
- Gefahrzettel	
- IMDG LQ	1 I
<b>Lufttransport nach IATA</b>	Aerosols, flammable
- Gefahrzettel	

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

<b>Landtransport nach ADR/RID</b>	2
<b>Binnenschifffahrt (ADN)</b>	2
<b>Seeschifftransport nach IMDG</b>	2.1
<b>Lufttransport nach IATA</b>	2.1

#### 14.4 Verpackungsgruppe

<b>Landtransport nach ADR/RID</b>	nicht anwendbar
<b>Binnenschifffahrt (ADN)</b>	nicht anwendbar
<b>Seeschifftransport nach IMDG</b>	nicht anwendbar
<b>Lufttransport nach IATA</b>	nicht anwendbar

#### 14.5 Umweltgefahren

Landtransport nach ADR/RID	nein
Binnenschifffahrt (ADN)	nein
Seeschifftransport nach IMDG	nein
Lufttransport nach IATA	nein

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

#### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Keine Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

<b>EU-VORSCHRIFTEN</b>	2008/98/EG (2000/532/EG ); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014
<b>TRANSPORT-VORSCHRIFTEN</b>	ADR (2021); IMDG-Code (2021, 40. Amdt.); IATA-DGR (2021)
<b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):</b>	Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2016; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 220, 510, 615, 900, 903, 905.
- Wassergefährdungsklasse	3, gem. AwSV vom 18.04.2017
- Störfallverordnung	P3a Aerosole
- Klassifizierung nach TA-Luft	5.2.5 Organische Stoffe.
- Lagerklasse (TRGS 510)	LGK 2 B: Aerosolpackungen und Feuerzeuge
- Beschäftigungsbeschränkungen	Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. Anhang XVII der REACH-Verordnung, Beschränkung 3(a), 3(b), 40. SEVESO III (Richtlinie 2012/18/EU), Gefahrenkategorien gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE
- VOC (2010/75/EG)	74,71 %, 600 g/l
- Sonstige Vorschriften	Arbeitsmedizinische Grundsätze G29: Toluol, Xylol. TRGS 400: Gefährdungsbeurteilung TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### 16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.  
H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.  
H220 Extrem entzündbares Gas.

## Perfect Fill, Dickschicht Füller – weiss Artikelnummer PFL1345

### 16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung  
ATE = acute toxicity estimate  
BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen  
CAS = Chemical Abstracts Service  
CLP = Classification, Labelling and Packaging  
DMEL = Derived Minimum Effect Level  
DNEL = Derived No Effect Level  
EC50 = Median effective concentration  
ECB = European Chemicals Bureau  
EEC = European Economic Community  
EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
EL50 = Median effective loading  
ELINCS = European List of Notified Chemical Substances  
EmS = Emergency Schedules  
GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
IATA = International Air Transport Association  
IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk  
IC50 = Inhibition concentration, 50%  
IFA = Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung  
IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods  
IUCLID = International Uniform Chemical Information Database  
IVIS = In vitro irritation score  
LC50 = Lethal concentration, 50%  
LD50 = Median lethal dose  
LC0 = lethal concentration, 0%  
LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level  
LGK = Lagerklasse  
LL50 = Median lethal loading  
LQ = Limited Quantities  
MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
NOAEL = No Observed Adverse Effect Level  
NOEC = No Observed Effect Concentration  
PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance  
PNEC = Predicted No-Effect Concentration  
REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  
STP = Sewage Treatment Plant  
TA-Luft = Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft  
TLV®/TWA = Threshold limit value – time-weighted average  
TLV®STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit  
TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe  
VOC = Volatile Organic Compounds  
vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative  
AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

### 16.3 Sonstige Angaben

#### Einstufungsverfahren

Aerosol 1: H222 Extrem entzündbares Aerosol. (Übertragungsgrundsatz „Aerosole“) H229  
Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. (Übertragungsgrundsatz „Aerosole“)  
Skin Sens. 1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Berechnungsmethode)  
Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung. (Berechnungsmethode)  
STOT SE 3: H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (Berechnungsmethode)

**Perfect Fill, Dickschicht Füller – weiss Artikelnummer PFL1345**

**Geänderte Positionen**

ABSCHNITT 3 hinzugekommen: Titandioxid (<10µm)

ABSCHNITT 2 hinzugekommen: EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

ABSCHNITT 9 hinzugekommen: Titandioxid: ≤10µm

ABSCHNITT 9 gelöscht: Keine Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

ABSCHNITT 11 gelöscht: Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12 hinzugekommen: Die Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Stoffen nicht anwendbar.

ABSCHNITT 12 gelöscht:



Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe [www.chemiebuero.de](http://www.chemiebuero.de). Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail [info@chemiebuero.de](mailto:info@chemiebuero.de)



Gefahrstoffmanagementsystem - Betriebsanweisungen - leicht gemacht. Nähere Informationen unter [www.chemiebuero.de](http://www.chemiebuero.de)